

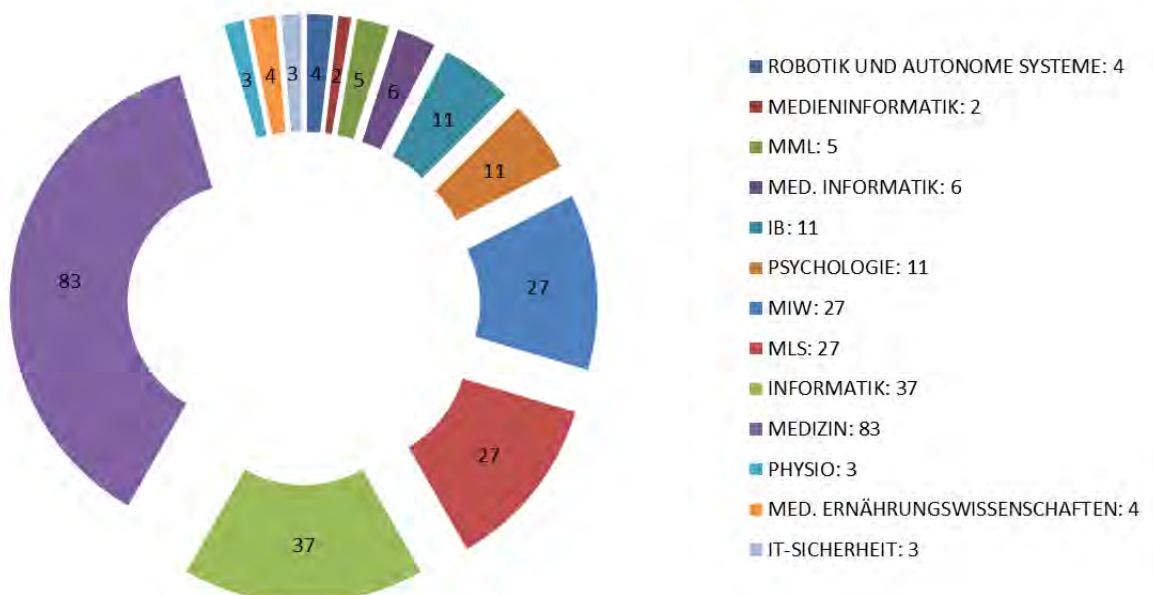
Geschäftsbericht 2021 Studienfonds der Universität zu Lübeck gGmbH

1. Einleitung

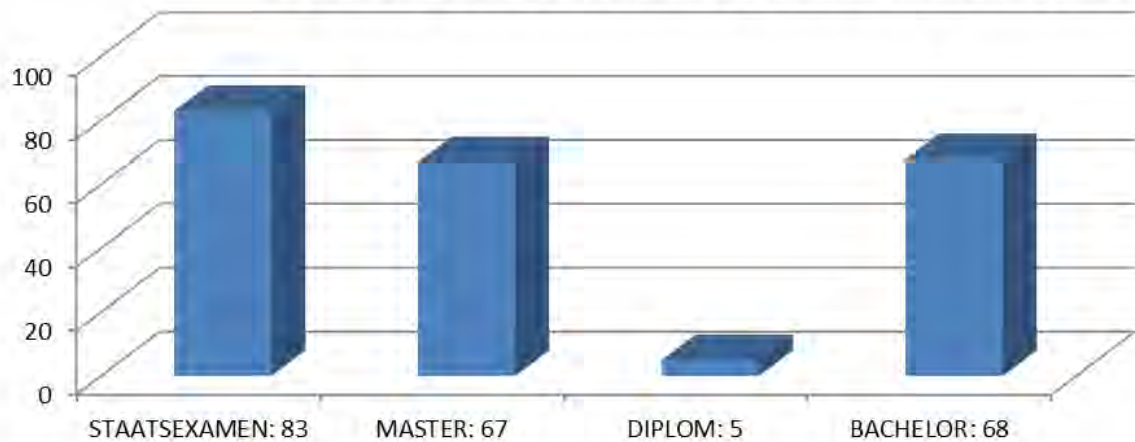
Seit der Errichtung des Studienfonds am 06. Juli 2010 als gemeinnützige GmbH haben bis zum Ende des Geschäftsjahres 2021 insgesamt 223 Studierende, davon 122 Studentinnen, 91 Bildungsausländer*innen und 15 Studierende mit Kindern, eine Förderung erhalten. Im Geschäftsjahr 2020 sind insgesamt 52 Studierende gefördert worden, davon haben 14 Studierende einen Erstantrag gestellt, weitere 33 haben die bereits bestehende Förderung verlängert.

Ihr Studium bzw. die Förderung beendet haben 2021 insgesamt 12 Studierende. Zum SoSe 2022 sind weitere sieben Neuanträge bewilligt worden.

STUDIENGÄNGE DER BISHER 223 GEFÖRDERTEN (Stand 01.04.2022)



ANGESTREBTE ABSCHLÜSSE DER 223 GEFÖRDERTEN (Stand 01.04.2022)



FAMILIENSTAND DER 223 GEFÖRDERTEN (Stand 01.04.2022)



2. Auswahlverfahren und Förderungen 2021

Die Auswahlkommission, die sich aus der Studiengangkoordinatorin für das Fach Informatik, Frau Dr. Annette Stümpel und der Geschäftsführerin der Gesellschaft, Frau Dr. Sabine Voigt zusammensetzt, hat im Jahr 2021 zweimal getagt, und zwar am 25. Februar 2021 und am 30. August 2021, um über die eingegangenen Anträge zum Sommersemester 2021 bzw. zum Wintersemester 2021/22 zu entscheiden.

Zum Sommersemester 2021 sind insgesamt fünf Neuanträge und 17 Verlängerungsanträge eingegangen. Nach eingehender Würdigung sind alle Verlängerungs- und Neuanträge bewilligt

worden. Die Förderung der bewilligten Anträge begann zum 1. April 2021. Die bewilligten Anträge setzen sich wie folgt zusammen:

Förderungen zum SoSe2021 Neuanträge			
Studiengang	Abschluss	Förderdauer	Fördersumme
Robotik	Bachelor	12 Monate	3000,- €
Infection Biology	Master	12 Monate	3000,- €
Infection Biology	Master	6 Monate	1500,- €
MIW	Bachelor	6 Monate	1500,- €
Infection Biology	Master	12 Monate	3000,- €

Unter den Neugeförderten sind vier Studentinnen und vier Bildungsausländer*innen.

Zum Wintersemester 2021/22 sind insgesamt neun Neuanträge und 21 Verlängerungsanträge eingegangen. Alle Anträge wurden von der Auswahlkommission bewilligt.

Die Förderungen der neun angenommenen Anträge zum Wintersemester 2021/22 erfolgten ab 1. Oktober 2021.

Die Anträge im Einzelnen:

Förderungen zum WS 2021/22 Neuanträge			
Studiengang	Abschluss	Förderdauer	Fördersumme
Humanmedizin	Staatsexamen	12 Monate	3000,- €
Physiotherapie	Bachelor	12 Monate	3000,- €
Humanmedizin	Staatsexamen	12 Monate	3000,- €
Infection Biology	Master	12 Monate	3000,- €
Humanmedizin	Staatsexamen	12 Monate	3000,- €
Physiotherapie	Bachelor	12 Monate	3000,- €
IT-Sicherheit	Bachelor	6 Monate	1500,- €
MEW (Med. Ernährungswissenschaft)	Bachelor	12 Monate	3000,- €
MIW (Med. Ingenieurwissenschaft)	Master	12 Monate	3000,- €

Unter den Neugeförderten sind sechs Studentinnen und drei Bildungsausländer*innen.

3. BAföG-Überbrückungsfinanzierung für Erstsemester

Erstmals wurde zum WS 2015/16 eine zinslose Überbrückungsfinanzierung für Erstsemester, die BAföG beantragt haben, angeboten. Ziel dieser zinslosen Förderung ist die Senkung der Abbruchrate von Erstsemestern aus finanziellen Gründen in den ersten Monaten des Studiums, denn aufgrund der langen Bearbeitungszeiten für BAföG Anträge (i.d.R. bis zu 3 Monaten) können bedürftige Studierende diese Zeit ohne Einkommen kaum überbrücken. Erstmals hat

das Studentenwerk zum WS 2021/22 selbst eine Überbrückungsfinanzierung angeboten. Trotzdem haben wir die Möglichkeit der Förderung auch weiterhin zum WS 2021/22 angeboten. Allerdings haben nur zwei Studierende diese Möglichkeit in Anspruch genommen.

Summe der Rückzahlungen aus der Bafög-Überbrückungsfinanzierung:

2015	7.500,- €
2016	5.400,- €
2017	7.000,- €
2018	17.675,- €
2019	19.245,- €
2020	11.450,- €
2021	5.780,- €

4. Rückzahlungen der studienbegleitenden Förderung

Aktuell haben, von den seit WS 2010/11 Geförderten, 164 ihr Studium beendet oder benötigen zurzeit keine weitere Förderung. Allerdings ermöglichen wir den Studierenden auch eine Unterbrechung der Förderung. Dies betrifft häufig jene Studierende, die BAföG erhalten und den Bachelor nicht in der Regelstudienzeit schaffen und deshalb eine Zwischenfinanzierung benötigen. Diese beantragen dann häufig auch zum Ende des Masters eine erneute Abschlussfinanzierung für die Anfertigung der Masterarbeit.

Haben die Geförderten Ihr Studium beendet, treten sie drei Jahre später in die Rückzahlungsphase. Aktuell haben 43 ehemalige Geförderte inzwischen die Rückzahlung abgeschlossen, 60 befinden sich in der Teilrückzahlung, von drei der Absolventen ist bisher keine Rückmeldung erfolgt, bzw. sind unauffindbar. Bis 2017 wurde der Ablauf der Rückzahlungsphase in enger Kooperation mit der WHU Brain Capital GmbH¹ durchgeführt, seit 2018 hat der Studienfonds der Universität zu Lübeck selbst sukzessive die Rückzahlungsforderungen übernommen.

Summe der Rückzahlungen in den letzten acht Jahren aus den studienbegleitenden Förderungen:

2014	7.635,22 €
2015	13.353,07 €
2016	13.217,19 €
2017	25.787,60 €
2018	45.291,43 €

¹ Brain Capital GmbH ist eine Ausgründung der WHU Otto Beisheim School of Management in Vallendar, die bereits für die WHU selbst, die Bucerius School of Law, und die FH Bad Honnef Studienfonds organisiert hat. Ihr Modell basiert auf ein einkommensabhängiges Studienfinanzierungskonzept im Rahmen eines Generationenvertrages zwischen Hochschule und Geförderte.

2019	98.823,29 €
2020	109.774,55 €
2021	89.714,72 €

Der Rückgang der Einnahmen aus den Rückzahlungen ist dem Umstand geschuldet, dass Rechnungen aus Krankheitsgründen verspätet an die Rückzahler verschickt worden sind, so dass die Einnahmen nicht mehr für 2021 gebucht werden konnten. Dies betraf Rechnungen mit einem Gesamtwert von etwa 17.000 €.

5. Gesellschafterversammlungen

In der Gesellschafterversammlung vom 07.04.2022 wurde der Jahresabschluss 2021 festgestellt und die Geschäftsführung entlastet.

6. Dank und Ausblick

Der Studienfonds der Universität zu Lübeck dankt allen Lübecker Stiftungen, die den Studienfonds nachhaltig unterstützt und an dieses einzigartige Unterstützungs- und Finanzierungsmodell geglaubt haben. Auch wenn für 2021 die Zahlen nicht ganz die Erwartung aus obengenannten Gründen erfüllt hat, zeigt doch insgesamt die Tendenz, dass das Modell Studienfonds ein Erfolg ist.

Zum Sommersemester 2022 wurden weitere sieben Neuanträge für eine studienbegleitende Förderung bewilligt.

Auch die Lernplätze im Cloudsters, dem der Studienfonds seit 2016 als Mitglied angehört, sind stetig ausgebucht und erfreuen sich großer Beliebtheit.

Nicht nur die COVID 19 Pandemie hat soziale Ungleichheit verschärft, auch vergangene und anstehende internationale Krisen und Kriege.

Die Universität zu Lübeck ist glücklich, mit dem Studienfonds einen kleinen Beitrag leisten zu können, um soziale Ungleichheit im Studium zumindest abzumildern.